

Joseph Freiherr von **Bartenstein**, niederösterreichischer Herr und Landstand, **Ludovika** Freifrau von **Dfy**, geborne Freyin von **Bartenstein**, **Karl** Freiherr von **Bartenstein**, k. k. Kämmerer, und **Sophie** verwitwete Freifrau von **Bartenstein**, geborne Freyin von **Bartenstein**, Sternkreuzordens-Dame, im eigenen und im Namen ihrer Töchter und Enkel; geben Nachricht von dem sie tief betrübenden Hintritte ihres innigst geliebten Vaters, rücksichtlich Schwiegervaters, des Hoch- und Wohlgeborenen Herrn **Johann** Freiherrn von **Bartenstein**, niederösterreichischen Herrn und Landstand, Besitzer mehrerer Herrschaften u. u., welcher nach kurzer Krankheit und empfangenen heiligen Sterbesakramenten, am 23. Mai 1843, Abends um 7 Uhr, im 85. Jahre, an Altersschwäche selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird am Donnerstag den 25. Mai 1843, Abends um 6 Uhr, in der k. k. Hof- und Stadt-Pfarrkirche zum heil. Augustin feierlich eingeseget, sodin nach Falkenstein B. u. M. B. abgeführt, und dort in der Familiengruft beigeseht werden.

Die heiligen Seelenmessen werden am 31. Mai 1843 in der obbenannten Hof-Pfarrkirche von 10 bis 12 Uhr inclusive gelesen werden.